

Hammer SpVg im Kreispokal: Herausforderung gegen die SpVg Bönen

Die Hammer SpVg tritt am Sonntag gegen die SpVg Bönen im Kreispokal an. Personalsorgen belasten beide Teams vor dem Duell.

In der Fußballwelt von Hamm treffen am kommenden Sonntag zwei Mannschaften aufeinander, die mit personellen Herausforderungen kämpfen. Die Hammer SpVg reist mit einer gewissen Unsicherheit zur SpVg Bönen, einem Team aus der A-Kreisliga, und beide Seiten hoffen auf einen erfolgreichen Start im Kreispokal.

Personelle Schwierigkeiten bei beiden Teams

Die Hammer SpVg, unter der Leitung von Trainer Ralph Oberdiek, steht vor einigen personellen Hürden. Neuzugang Amarilinto Kourti verletzte sich am Mittwoch und muss voraussichtlich vier Wochen pausieren. Auch Jovan Mihajlovic ist leicht angeschlagen und könnte für das bevorstehende Ligaspiel gegen Borussia Münster ausfallen. Neben diesen Verletzungen fehlen zudem mehrere Spieler, was die Situation für Oberdiek nicht einfacher macht. „Wir haben eine klare Strategie, die wir umsetzen wollen, trotz der Schwierigkeiten“, so der Trainer, der den Kampfgeist seiner Spieler betont.

SpVg Bönen in Aufbruchstimmung

Auf der anderen Seite wird die SpVg Bönen von Sven Kabutke trainiert, der mit frischem Wind und neuen Ideen in die Saison

geht. Trotz der Abwesenheit von vier Torhütern, darunter ein Schlüsselbeinbruch und mehrere Urlaube, zeigt Kabutke Zuversicht. Mit Neuzugang Marc-Andre Knappmann, der normalerweise Eishockey spielt, hat er einen Ersatz gefunden, um die Torwartposition zu besetzen. „Unser Ziel ist es, im oberen Drittel mitzuspielen. Jedes Spiel ist eine Herausforderung, aber wir gehen es professionell an“, erklärt Kabutke.

Die Bedeutung des Spiels für beide Mannschaften

Das bevorstehende Duell hat nicht nur für beide Teams sportliche Bedeutung, sondern ist auch ein Ausdruck der Dynamik im Amateurfußball. Der Kreispokal bietet den Mannschaften die Möglichkeit, sich auf einer größeren Bühne zu präsentieren und Talente unter Beweis zu stellen. Obwohl beide Mannschaften mit Verletzungsproblemen zu kämpfen haben, könnte das Spiel am Sonntag eine spannende Gelegenheit für unerwartete Leistungen sein.

Ausblick auf das bevorstehende Duell

Das Spiel findet am Sonntag um 15 Uhr auf dem Sportplatz Am Rehbusch statt. „Die Jungs haben einen hohen Anspruch an sich selbst, dem müssen dann auch Taten folgen“, fügt Oberdiek hinzu. Trotz der Herausforderung ist die Vorfreude auf das Spiel spürbar und die Hoffnung auf einen Einzug in die dritte Pokalrunde hoch. Für die Fans beider Seiten verspricht das Match ein packendes Fußballerlebnis zu werden, das die Leidenschaft und den Wettbewerb im Amateurfußball widerspiegelt.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de